STADT Kempten Allgäu

öffentliche Sitzungsvorlage

Stadtrat am 29.10.2026

Amt:	55 Amt für Ausbildungsförderung, Senioren- und Wohnungsfragen
Verantwortlich:	Thomas Baier-Regnery, Referatsleitung, Jugend, Schule und Soziales
Vorlagennummer:	2026/55/222

TOP 4

Pflegeplatzbedarfsanerkennung Pflegecampus; Beschluss

Sachverhalt:

Die Förderrichtlinie "PflegesoNah" ist eine wichtige Investitionskosten-Förderrichtlinie des Freistaats Bayern. Zielsetzung ist der bedarfsgerechte Ausbau von stationären und ambulanten Pflegeplätzen

Voraussetzung ist ein Nachweis des Bedarfs (Bedarfsanerkennung), gefördert werden Vorhaben nur, wenn für die Plätze (wie Kurzzeit-, Tages-, Nacht- oder Dauerpflege) eine regionale Bedarfsnotwendigkeit vorliegt.

Förderhöhe: Die Festbetragsfinanzierung liegt bei bis zu 60.000 Euro pro neu geschaffenem Dauerpflegeplatz. Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen werden im Rahmen einer Anteilsfinanzierung mit bis zu 60 % der förderfähigen Kosten (ebenfalls max. 60.000 Euro je Platz) bezuschusst.

Antragsfristen: bis 31. Oktober eines Jahres beim Bayerische Landesamt für Pflege (LfP). Dazu muss ein Beschluss in der jeweiligen Kommune getroffen werden.

Konkretes Vorhaben der Diakonie = Pflegecampus Kempten:

Geplant ist auf dem Areal und rund um das Wilhelm-Löhe-Haus :

- Stationäre Pflegeeinrichtung (offene Wohnbereiche)
  mit 70 Plätzen, davon 14 Schädel-Hirn-Verletzte
  Bisher: 95 Plätze, davon 21 SHV
- neu: Solitäre Kurzzeitpflege mit 10 Plätzen

- Gemeinschaftsraum im EG für Veranstaltungen und mit Café
  gleichermaßen offen für alle Bürger/innen aus dem Quartier und den Bewohner/innen des Hauses
- Wohnungen für Mitarbeiter/innen
- Teilstationäre Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Büroräume ambulanter Pflegedienst
- 1 Wohnung ausgestattet mit Ambient Assisted Living (AAL)
  Interessierte können dort zeitlich befristet Wohnen und die Technik im Alltag testen

Zur Bedarfseinschätzung der Stadt:

Stationäre Kurzzeitpflegeplätze in Kempten – Stand 02.10.2026

In der Pflegebedarfsplanung 2021 durch das BASIS Institut wurden für die Stadt Kempten bei siebzehn ambulanten Pflegediensten, sechs stationären Einrichtungen und drei Tagespflegen der Bedarf abgefragt.

Bei der Veröffentlichung der Fortschreibung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts ist der Bedarf an KZP-Plätzen im Jahre 2040 mit 42 angegeben.

Zur Zeit der Erhebung gab es zwölf solitäre KZP-Plätze und fünf „fix+x" Förderprogramm und eingestreute KZP-Plätze, was eine permanente Unterdeckung gleicht.

Laut FQA ist zum 01.07.2026 in der Gesamtsicht eine Auslastung von 73,07 % in den 7 stationären Einrichtungen, dem Hospiz und der Kurzzeitpflegestation gegeben. Durch den andauernden Fachkräftemangel ist eine Besserung der Lage jedoch kaum in Sicht.

Aktuell bestehen 13 solitäre KZP-Plätze im AllgäuStift im Marienpark und 2 „fix+x" KZP-Plätze im Wilhelm-Löhe-Haus der Diakonie.

Bedarf im Einzugsbereich der Stadt Kempten und im Landkreis Oberallgäu

Der Gesamtbedarf zur Kurzzeitbetreuung liegt hochgerechnet bei 1.200 Menschen im Jahr bei einer Verweildauer von durchschnittlich 2-3 Wochen.

Die Bedarfe unterscheiden sich:

- zur Entlastung von pflegenden Angehörigen, diese sind zum Teil planbar
- zur zeitlichen Überbrückung bis Beginn einer Rehabilitation
- zur zeitlichen Überbrückung bis Dauerpflegeplatz zur Verfügung steht

die letzteren betreffen überwiegend die Entlasssituation in den Kliniken,
lt. Klinikum sind es rund 10 Kurzzeitpflegeplätze in der Woche gesucht werden

- Kapazitäten in Kempten und Oberallgäu:

In der Stadt Kempten bestehen rund 21 temporär eingestreute Kurzzeitpflegeplätze plus 13 solitäre Kurzzeitpflegeplätze im Allgäu-Stift, Marienpark

Die Diakonie plant nun weitere 10 solitäre Kurzzeitpflegeplätze im Pflegecampus des Wilhelm-Löhe-Haus.

Im Landkreis Oberallgäu bestehen zudem rund 7 – 11 temporär eingestreute Kurzzeitpflegeplätze.

Insgesamt zusätzlicher Bedarf hochgerechnet zusätzlich bei 35 - 45 Plätze im Einzugsbereich der Stadt Kempten und dem Landkreis Oberallgäu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt den Bedarf für den Pflegecampus der Diakonie am Standort Kempten.

Anlage